



PRESSEMITTEILUNG

8. SCHLOSS DYCK CLASSIC DAYS
Schlussbericht

Classic Days 2013: Der heißeste Klassiker Event des Jahres

***Rheinkreis Neuss, August 2013* Bei Temperaturen von teilweise mehr als 32 Grad gingen vom 2. bis 4. August die achten Schloss Dyck Classic Days in Jüchen bei Neuss als der „heißeste“ Klassiker Event des Jahres an den Start. Und das gleich im doppelten Wortsinn, denn das zu den größten Oldtimerevents seiner Art gehörende Klassiker- und Motorsportfestival bot erneut eine einzigartige Mischung aus Clubtreffen, Top-Concours d’Elegance der FIVA – Kategorie A und vielfältigen Höhepunkten in den Demonstrations- und Gleichmäßigkeitsläufen auf dem Rundkurs sowie im Schlosspark.**

Rund 27.000 Besucher erlebten Anfang August mehrere tausend klassische Fahrzeuge in der einzigartigen Atmosphäre des rheinischen Wasserschlosses Dyck. Ehrengast und Ex-Formel-1 Weltmeister John Surtees war ebenso begeistert von den Classic Days wie weitere prominente Teilnehmer, allen voran Roland Asch, Dieter Glemser, Ewy Rosqvist und das Classic Days Ehrenmitglied Jochen Mass.

Diese Fahrerlegenden ließen es sich nicht nehmen, auf dem fast drei Kilometer langen Rundkurs durch die Bergahorn-Allee zum Schloss zu Demonstrations- und Regularity-Fahrten zu starten.

Mehr als 80 reinrassigen Rennfahrzeuge waren bei den „Racing Legends“ dabei, darunter eine Fahrmaschine des Konstrukteurs Ernst Neumann Neander und, als „höllischer“ Rekordwagen, der FIAT „Mefistofele“ mit dem sagenhaften Hubraum von 21,7 Liter aus dem Jahr 1923.

Beim FIVA Top-Concours d’Elegance „Jewels in the Park“ der Kategorie „A“ präsentierten sich 45 sorgsam ausgewählte Sammlerfahrzeuge, Einzelstücke und Prototypen aus der ganzen Welt. Dieser Teil wurde durch die Sonderpräsentation „115 Jahre Erdmann & Rossi“ mit fünfzehn spektakulären Karosseriebau-Einzelstücken ergänzt.

Das große Miscanthusfeld vor dem Schloss und die drei Alleen von Dyck waren wieder Ziel tausender Oldtimerbesitzer, die dort ihre Fahrzeuge präsentierten und picknickten, während um sie herum viele spektakuläre Klassiker in Aktion bewundert werden konnten. Das Graf Berghe von Trips Memorial – die Gleichmässigkeitsprüfungen auf der Rundstrecke im Rahmen der Classic Days 2013 - konnte Michael Strauss auf seinem Lotus von 1963 für sich entscheiden, den Award für den „Best of Show“ im Concours d'Elegance verlieh die internationale Fachjury an Piet Jansen, der seinen Talbot Lago T120 - Carrosserie d'Usine Cabriolet Baujahr 1939 zur strengen Bewertung vorgestellt hatte.

Veranstalter-Kooperation

Seit dem Jahr 2010 werden die Classic Days am Schloss Dyck von einer Veranstalter-Kooperation organisiert, vorbereitet und durchgeführt. Diese Veranstaltergemeinschaft besteht aus der Classic Days Oldtimer- und Motorsport GmbH und der Stiftung Schloss Dyck. Ideeller Träger und Initiator der Veranstaltung ist der Classic Days e.V. - ein ehrenamtlich und gemeinnützig tätiger Verein mit aktuell 89 Mitgliedern.

Weitere Informationen: www.classic-days.de

Schloss Dyck Classic Days e.V.

*Kontakt: Classic Days / Thomas Gerwers gerwers@classic-days.de
Tel. 0151-54777717 www.classic-days.de*

Download Text- und Bildmaterial: www.classic-days.de

*Abdruck im Zusammenhang mit den Classic Days honorarfrei,
Belegexemplar erbeten*